



EINLADUNG

„Städteplattform Smart Cities / Smart Regions“ –

Wohnen und Soziales

Termin: Mittwoch, 9. Oktober 2013, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Evangelisches Zentrum Salzburg Christuskirche (Neueröffnung im Sommer 2013),
Schwarzstraße 25, Salzburg

Motivation

Erfolgreiche Energie- und Klimaschutzpolitik gelingt nur, wenn auch im Gebäudebestand Erfolge erzielt werden. Ambitionierte Smart Cities Ziele, ohne zugleich die **Sanierungsraten von 1 % auf zumindest 3 % zu erhöhen**, sind nur schwer vorstellbar. Dies erfordert jedoch integrierte Sanierungsstrategien auf Quartiersebene, bei denen neben der energetischen Sanierung auch Fragen der Einbindung erneuerbarer Energieträger und intelligenter Energienetze berücksichtigt werden. Der Schlüssel dazu ist eine verstärkte **Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltungen und privaten Wohnbauträgern**.

Im Rahmen von Impulsreferaten und einem intensiven Erfahrungsaustausch zwischen Stadtplanungsverantwortlichen und Vertretern von Wohnbauträgern sollen bei dieser Veranstaltung **neue Ansätze und Best Practice Beispiele für integrierte Quartierssanierung** im Wohnbau diskutiert werden.

Ziel dieses Workshops ist es insbesondere, jene Faktoren zu identifizieren, die zu einer **Win-Win Situation** - sowohl für Stadtverwaltungen, Wohnbauträger und Bewohner - führen. Nur durch Partizipation der Bewohner und Berücksichtigung von sozialen Aspekten sind **großvolumige Sanierungsvorhaben** auch politisch durchsetzbar.



Besonders die bereits vorliegenden Smart City Konzepte zeichnen die zukünftige Ausrichtung der Stadtentwicklung auf energieeffiziente und ressourcenschonende, intelligente und innovative Projekte im Wohnbau, Energie- und Mobilitätsbereich vor.

Durch die **Veranstaltungsschiene „Städteplattform Smart Cities“** sollen unter der Schirmherrschaft des Österreichischen Städtebundes vorerst bis Herbst 2013 in drei gemeinsamen Veranstaltungen in Graz, Wien und Salzburg bestimmte Aspekte von Smart Cities als Schwerpunktthemen einer zukunftsorientierten, integrierten Stadtentwicklung gemeinsam diskutiert werden:

- Smart City / **städtische Dimension** (Graz, 18. März 2013),
- **(Smarte) Mobilität (Wien, 17. Juni 2013) und**
- **Wohnen & Soziales (Salzburg, 9. Oktober 2013)**

Die Veranstaltung in Salzburg legt den Fokus auf die Diskussion der praktischen Umsetzung einer integrierten Quartierssanierung und richtet sich neben Städten sowie Bundes- und Landesbehörden diesmal explizit auch an Bauträger. Neben Erfahrungsberichten aus Smart Cities erfolgt von Seiten des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie ein Überblick zum Thema Wissenstransfer, Projektbündel und Finanzierungsbeiträge auf österreichischer und europäischer Ebene.

Den Abschluss bilden eine Besichtigung des Stadtwerks Lehen sowie ein finales „Get Together“.

Einen detaillierten Überblick über Vorträge, Arbeitskreise und Programmablauf entnehmen Sie bitte der **Tagesordnung im Anhang**.

Wir ersuchen um Ihre **Anmeldung bis 30. September 2013** unter

http://www.staedtebund.gv.at/Anmeldung/Smart_Cities



STADT : SALZBURG



**Österreichischer
Städtebund**

Veranstaltung des Österreichischen Städtebundes in Kooperation mit der Stadt Salzburg

Für Rückfragen zu Organisation und Anmeldung wenden Sie sich bitte an
Frau DI Melanie Lutz (melanie.lutz@staedtebund.gv.at bzw. 01/4000-89989)

Wir freuen uns auf eine interessante, gemeinsame Veranstaltung!

Falls Sie persönlich terminlich verhindert sind, ersuchen wir um die Entsendung einer
fachkundigen Vertretung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Weninger, MLS
Generalsekretär

Beilage:

Anfahrtsbeschreibung Tagungsort

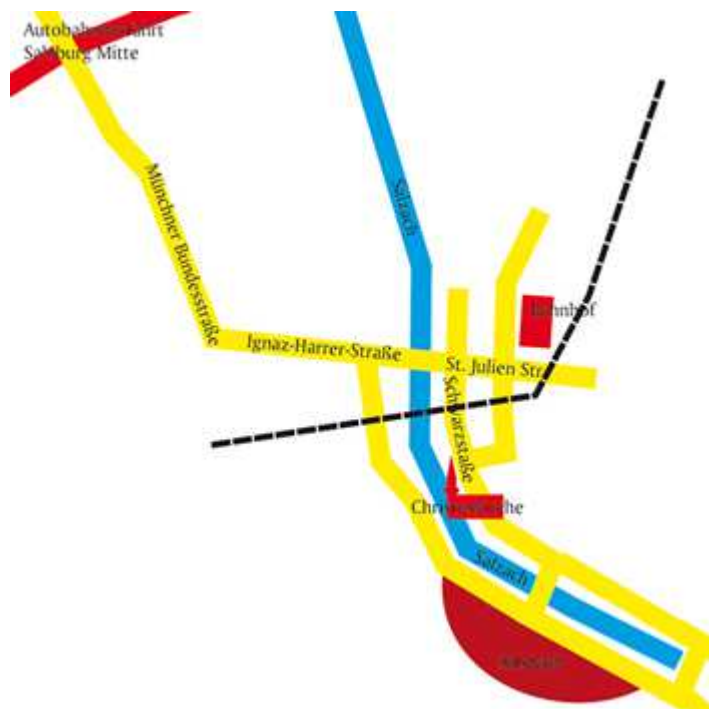


Anfahrtsbeschreibung

Evangelisches Zentrum Salzburg Christuskirche (Neueröffnung im Sommer 2013),
Schwarzstraße 25, Salzburg

Mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Salzburg Mitte -
Richtung Salzburg - immer der
Hauptstraße folgen (2,5 km) - nach
der Überquerung der Salzach
(Lehener Brücke) an der ersten
Ampel rechts in die Schwarzstraße -
nach 800 Metern ist rechts die
Christuskirche (roter Backsteinbau) -
Einfahrt rechts vor der Kirche, das
Pfarrhaus liegt von der
Schwarzstraße aus rechts von der
Kirche.



Mit dem Zug:

Salzburg Hauptbahnhof - am Hauptportal nach links wenden (Rainerstraße) nach 300 m (bei Bahnunterführung der St. Julienstraße) Straße queren und weiter der Rainerstraße folgen - nach 200m Bahnunterführung der Rainerstraße - 100 m nach Bahnunterführung rechts in die Markus-Sittikus-Straße einbiegen - nach 200 m Schwarzstraße queren (Ampel) - am Kai (Salzachufer) nach links wenden - 300 m am Kai entlang (nach 200 m passieren Sie den Müllnersteg) - links liegt die Christuskirche (roter Backsteinbau), das Pfarrhaus liegt vom Kai aus links von der Kirche.